

# TOPSPIN

das belmer tischtennismagazin



AUSGABE  
Mai. 2012  
Heft Nr. 47



MEISTER



3. JUGEND

MEISTER



5. HERREN

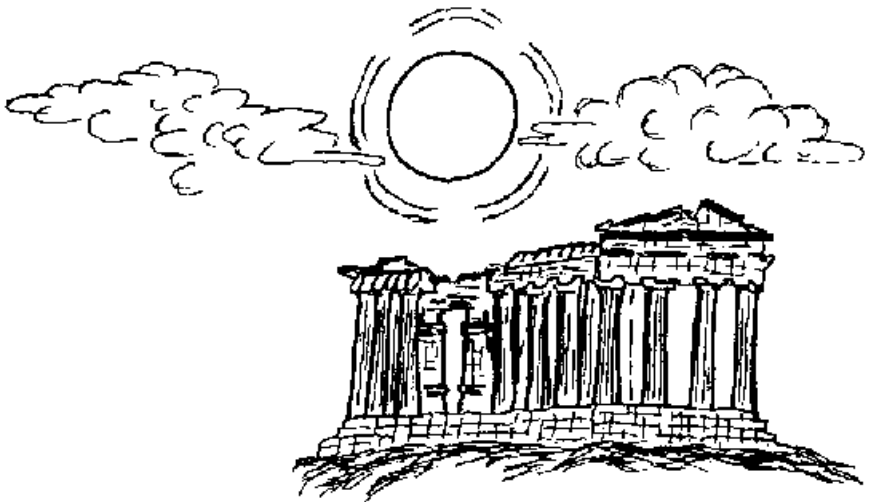


2. JUGEND

AUFSTEIGER

*Griechisches Spezialitäten Restaurant*

# **ATHEN**



**BIERGARTEN bei gutem Wetter geöffnet**

**Fußball-EM Public Viewing  
drinnen und draußen**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

Mo, Mi bis Sa von 17.00 bis 24.00 Uhr

So und Feiertags 12.00 bis 14.30 Uhr u. 17.00 bis 24.00 Uhr

**Dienstag Ruhetag**

**INHABER:**

Panou Dimitrios

Lindenstraße 33 · 49191 Belm · Tel. 0 54 06 / 31 27

---

## Liebe Freunde der TT-Abteilung,

mit den Relegationsspielen am 12./13. Mai ist die Punktspielsaison 2011/2012 zu Ende gegangen. Mit vier Jugend- und sechs Herrenmannschaften sind wir im September in die Saison gestartet. Am Ende kann der SVC Belm-Powe zwei Meistermannschaften und vier Tabellenzweite stellen. Bemerkenswert ist, dass alle 10 Mannschaften ein positives Punktekonto aufweisen und mindestens Platz fünf erreicht haben.



### Kurz und knapp die Mannschaften im Einzelnen:

Die 1. Jugend, fast immer mit Ersatz spielend, beendet die Saison in der Bezirksliga als Dritter. Die 2. Jugend verspielt einen Vier-Punktevorsprung in der Kreisliga, schafft durch einen Sieg in der Relegation gegen Bohmte aber doch noch den Aufstieg in die Bezirksklasse. Die 3. Jugend sichert sich mit 36:0 souverän die Meisterschaft in der Kreisklasse. **„Herzlichen Glückwunsch!“** Die Schülermannschaft erreicht in ihrer zweiten Punktspielsaison Platz zwei in der Kreisklasse.

Nach einer durchwachsenen und vom Verletzungspech geprägten Hinserie spielt die 1. Herren mit neun Siegen und nur einer Niederlage gegen den Meister TV Hude eine super Rückserie und belegt zum Saisonende Rang vier in der Bezirksoberliga. Die 2. Herren kassiert im letzten Punktspiel die einzige Saisonniederlage, verpasst dadurch die Meisterschaft in der 1. Bezirksklasse und findet auch in den Relegationsspielen nicht in die Erfolgsspur aus der Hinserie zurück. Die 3. Herren verfehlt um einen Punkt die Meisterschaft in der Kreisliga und hofft als Relegationszweiter auf einen Nachrückerplatz in die 2. Bezirksklasse. Die Vierte, zur Rückrunde mit Frauenpower (Gaby und Marita) verstärkt, erreicht den vierten Platz in der 1. Kreisklasse. Die Fünfte „lässt in der 2. Kreisklasse nichts anbrennen“ und holt sich mit 20:0 Punkten souverän die Meisterschaft. **„Herzlichen Glückwunsch!“** „Last but not least“ erspielt sich die 6. Herren mit 15:13 Punkten Platz fünf in der 3. Kreisklasse.

Vielen Dank an alle Spieler(innen) für den gezeigten Einsatz, an die Mannschaftsführer sowie besonders an die Trainer und Betreuer der Ju-

gendmannschaften, die zu diesen guten Ergebnissen beigetragen haben.

Weitere TT-Veranstaltungen:

- Am 26. Februar richtete der SVC Belm-Powe einen Ortsentscheid der TT mini-Meisterschaften aus, und 27 Belmer Kinder (8-12 Jahre) sind mit Begeisterung dabei.
- 25. März, Fahrt zur TT-Mannschafts-WM nach Dortmund
- Am 5./6. Mai starteten 12 SVCer auf der Kreisrangliste in Schledehausen.

Die Punktspielsaison ist zwar beendet und die Trainingsbeteiligung geht zurück, aber bis zum Beginn der Sommerferien stehen neben Turnieren noch zwei TT-Events auf unserem Terminkalender:

- Vom 22. bis 24. Juni findet das mittlerweile 18. Treffen mit den Sportkameraden des SV Turbo 90 Dessau dieses Jahr in Belm statt.
- Am 7. Juli wird bei den Doppelvereinsmeisterschaften mit Punktvorgabe zunächst um den Titel gespielt und anschließend der Saisonabschluss gefeiert.

Ich bedanke mich bei unseren Sponsoren, unserem Sportzivi Marius Riemann sowie allen Spielern für die Unterstützung in der Saison 2011/2012 und hoffe, dass die nächste Spielzeit ebenso gut verläuft.

Nach mehr als 20 Jahren Einsatz in der und für die Tischtennisabteilung hat René Steinke Belm Richtung Berlin verlassen. René, „**vielen Dank**“ für dein Engagement sowie alles Gute für deine weitere Zukunft und vielleicht mal bis demnächst in Berlin.

„Herzlich Willkommen“ heiße ich unseren Neuzugang vom SSC Dodesheide Anh Phan, der in der nächsten Saison in der 1. Herrenmannschaft spielen wird. Anh, viel Spaß und Erfolg im/mit SVC.

Für die nächsten Monate wünsche ich allen gute und entspannte Trainingstage, viel Spaß und Erfolg auf den Ranglisten und Turnieren sowie eine sonnige und erholsame Ferien-/Urlaubszeit.



## 1. Herrenmannschaft

### Rückrundenzweiter

Die wenig verheißungsvolle Hinserie mit 9:11 Punkten, Tabellenplatz 6 und zahlreichen Verletzten ließ ausreichend Raum für eine bessere und erfreulichere Rückrunde.

Zum Jahreswechsel meldeten sich alle sieben Spieler der ersten Mannschaft mehr oder weniger fit und gesund wieder zurück zum regelmäßigen Trainingsbetrieb des SVC.

Die Rückrunde begann gleich mit einem Derby gegen den OSC, das es voll in sich hatte. Das Hinspiel verloren die Concorden vor heimischem Publikum mit 4:9. Der anschließend auf den Internetseiten des OSC veröffentlichte Bericht unseres Gastes sorgte bei einigen von uns für Unmut, weshalb die Motivation gegen einen der Aufstiegsaspiranten ins Unermessliche gesteigert wurde. Das eigentlich als Auswärtsspiel angesetzte Punktspiel wurde mit gefühlten 150 Zuschauern für uns zu einem Heimspiel der Extraklasse. Nach einem 2:1-Start nach den Doppeln lagen wir dann mit 3:7 hinten und gewannen letztlich durch einen souveränen 11:9-Sieg im fünften Satz des Entscheidungsdoppels verdient und sicher mit 9:7. Dank unserer tollen Zuschauer und einer

### Bezirksoberriga Süd

1. TV Hude II	174	:	73	36	:	4
2. Osnabrücker SC	168	:	94	33	:	7
3. SF Oesede II	167	:	110	31	:	9
4. <b>SVC Belm-Powe</b>	<b>150</b>	:	<b>114</b>	<b>27</b>	:	<b>13</b>
5. Spvg. Oldendorf II	147	:	125	25	:	15
6. <b>TV Meppen</b>	<b>128</b>	:	<b>145</b>	<b>16</b>	:	<b>24</b>
7. BSV Holzhausen	116	:	149	14	:	26
8. <b>BV Essen</b>	<b>121</b>	:	<b>153</b>	<b>13</b>	:	<b>27</b>
9. SC BW Papenburg	110	:	156	13	:	27
10. <b>TSG Burg Gietesch</b>	<b>93</b>	:	<b>165</b>	<b>6</b>	:	<b>34</b>
11. TV Hude III	79	:	169	6	:	34

hervorragend kämpferischen Mannschaftsleistung des SVC konnte dieses Schlüsselspiel gewonnen werden. Dieser Sieg war gut für die Moral unseres Teams und stellte die Weichen für eine außerordentlich gute Rückrunde. Es folgten drei hart erkämpfte Siege gegen Gretesch (9:5), BV Essen (9:6) und SV Oldendorf (9:6). Nach vier Siegen in Serie kam es zum Showdown am Heideweg zwischen dem in der Rückrunde ebenfalls ungeschlagenen TV Hude II. Nach hartem Fight verloren die Concorden etwas unglücklich, aber letztlich verdient mit 5:9. Wir waren in der Rückserie die einzige Mannschaft, die fünf Punkte gegen den späteren souveränen Meister der Bezirksoberriga Süd erzielen konnte, was wiederum die Klasse der Huder Mannschaft belegt. Auch von uns einen herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg.

Es folgten nach der unglücklichen Niederlage gegen Hude II zwei

klare Siege gegen Holzhausen (9:3) und Papenburg (9:1) und zwei knappe Siege gegen TV Meppen (9:7) und SF Oesede II (9:6). Das letzte Spiel der Saison ging gegen den designierten Tabellenletzten

TV Hude III. Im Hinspiel verloren wir noch sang- und klanglos mit 3:9; aber unsere Stärke der Rückrunde bescherte der Mannschaft eine erfolgreiche Revanche und wir verließen mit 9:1 als verdienter Sieger die Tische. Nach diesem Spiel konnten wir den Titel des Rückrundenzweiten feiern.

So, jetzt stellt sich die Frage, warum die Vorrunde mit 9:11 Punkten so bescheiden lief und die Rückrunde mit 18:2 Punkten so erfolgreich war?

Die Frage lässt sich wie folgt beantworten: In der Rückrunde hatten wir überwiegend sieben, mit Andreas Lagemann sogar acht hochmotivierte und größtenteils gesunde Spieler am Start. Aufgrund eines sehr guten Managements unserer Routiniers Axel und Kapitän Udo Schäffold in



Überragend - Axel

Bezug auf die jeweilige Mannschaftsaufstellung kam es zu einem sehr guten Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. Das daraus resultierende regelmäßige gemeinsame Training trug zum einen zu unserer insgesamt sehr guten Doppelbilanz in der Rückrunde bei (24:8). Zum anderen resultierte aus dem gemeinsamen Training eine gute Stimmung im Team. Getragen von dieser guten Stimmung konnten sechs von sieben engen Spielen in der Rückserie gewonnen werden. Weitere Garantien für die erfolgreiche Rückrunde stellten unsere erfolgreiche Mitte (Axel 15:3!; Udo Rah 5:1 und Simon 7:4) sowie unser starkes unteres Paarkreuz (Simon 5:2; Dieter 9:4 und Andy 7:6) dar.

Es bleibt festzuhalten, dass wir mit dem vierten Tabellenplatz

aufgrund der tollen Rückrunde sehr zufrieden sein können. Folgende erfolgreiche Indikatoren aus der nun abgelaufenen Saison gilt es mit in die neue Saison zu nehmen: die gute Stimmung in der Mannschaft, die regelmäßigen gemeinsamen Trainingseinheiten

und gesunde sowie motivierte Spieler. Sollte all das und zusätzlich noch ein Schuss mehr an Optimismus für die Spielzeit 2012/2013 gegeben sein, steht uns eine tolle Saison bevor, die im Sinne des Vereins ist.

*Denis Stern*

**Quang Anh Phan**, (ausgesprochen Kwang Ein Fahn), kurz **Ein**, ist der Neuzugang der ersten Herrenmannschaft für die Saison 2012/13.

Der am 26.10.1982 geborene Vietnamese kam mit seinen Eltern im Alter von sieben Jahren aus Hanoi nach Deutschland. In Hämelhausen (Landkr. Nienburg) fanden sie ein neues Zuhause, wo der mittlerweile 11-jährige Anh im nahe gelegenen TSV Eystrup das Tischtennis spielen für sich entdeckte.



2002 begann Anh an der Uni Osnabrück ein Studium der Volkswirtschaftslehre (VWL) und spielte für den SSC Dodesheide in der 1. Bezirksklasse. Des Öfteren gab es seitdem heiße Duelle gegen die Belmer TT-Cracks. 2006 absolvierte Anh ein Auslandssemester in Finnland und wurde Hochschulmeister im Tischtennis von Jyväskylä. Nach dem Abschluss seines Studiums 2007 als Diplom-Volkswirt wechselte er 2008 beruflich nach Hannover an die Uni als wissenschaftlicher Mitarbeiter. Bis Ende 2011 spielte er dort für den RSV Hannover in der 1. Bezirksklasse.

Ein weiterer beruflicher Wechsel nach Bad Essen als Business Analyst führte ihn wieder zu seinem „Heimatverein“ SSC Dodesheide zurück. Die alten Kollegen steckten in der 2. Bezirksklasse Osnabrück im harten Abstiegskampf. Eine starke Rückserie im oberen Paarkreuz (14:4), gekrönt mit dem Klassenerhalt des SSC, ließ den Wunsch nach einer neuen sportlichen Herausforderung wachsen. Die Anfrage des SVC Belm-Powe war daher die Erfüllung seines Kindheitstraumes, einmal in der BOL zu spielen.

Der SVC freut sich über einen überaus sympathischen Menschen, der zufälligerweise auch noch ausgezeichnet Tischtennis spielen kann.

*Udo Schäffold*

## 2. Herrenmannschaft

### Eingebrochen

Was war das für eine turbulente Saison! Nach der Hinserie waren wir ziemlich unerwartet Tabellenführer mit nur einem Minuspunkt und neben dem eigentlichen Favoriten TSV Riemsloh doch recht souverän auf Kurs Richtung Aufstieg in die Bezirksliga. Aber erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.

Dabei konnten wir mit verstärkter Truppe in die Rückserie starten. René Steinke hatte sich für den Rest der Saison aus beruflichen Gründen abgemeldet, wurde aber durch den Schwedenrückkehrer Andreas Lagemann und zumindest anfangs durch Andreas Schubert ersetzt. Das sollte doch reichen, auch wenn noch einige schwere Spiele auf uns warteten.

Nach standesgemäßem 9:4 beim Schlusslicht TSV Wallenhorst erkämpften wir uns beim Angstgegner von der Spvg. Niedermark II mit einer tollen Mannschaftsleistung ein 9:7. Beim ersatzgeschwächten VfL Osnabrück gab es ein deutliches 9:0 – alles lief nach Plan.

Mit viel Respekt fuhren wir dann nach Oldendorf, begannen dort sehr konzentriert und führten plötzlich 7:0 – kaum zu glauben.

### 1. Bezirksklasse Osnabrück

1. TSV Riemsloh	157	: 86	31	: 5
<b>2. SVC Belm-Powe II</b>	<b>154</b>	<b>: 91</b>	<b>30</b>	<b>: 6</b>
3. Osnabrücker SC II	145	: 96	26	: 10
<b>4. SV Oldendorf II</b>	<b>143</b>	<b>: 96</b>	<b>26</b>	<b>: 10</b>
5. Spvg. Niedermark II	134	: 104	22	: 14
<b>6. TSG Dissen III</b>	<b>124</b>	<b>: 123</b>	<b>17</b>	<b>: 19</b>
7. Spvg. Eicken	105	: 130	13	: 23
<b>8. TSG Burg Grefesch II</b>	<b>83</b>	<b>: 147</b>	<b>9</b>	<b>: 27</b>
9. VfL Osnabrück	74	: 147	6	: 30
<b>10. TSV Wallenhorst</b>	<b>63</b>	<b>: 162</b>	<b>0</b>	<b>: 36</b>

Was aber dann passierte, könnte der Knackpunkt der Saison gewesen sein. Ein Spiel nach dem nächsten ging verloren und plötzlich stand es 7:7. Berthold Schlüter konnte uns zwar wieder in Führung bringen, aber unser bis dahin ungeschlagenes Doppel Hubert Brake und Hubert Hawighorst verlor gegen Klamer/Schneider glatt mit 0:3. Das Unentschieden fühlte sich wie eine Niederlage an und obwohl die beiden nächsten Spiele gegen die TSG Burg Grefesch II und Spvg. Eicken jeweils mit 9:4 gewonnen wurden, fehlte ab jetzt die Leichtigkeit, mit der wir bis dahin agiert hatten.

Nach einem etwas verkrampften 8:8 bei der TSG Dissen III gaben wir die Tabellenführung an Riemsloh ab, die mit einem Punkt Vorsprung führten, aber noch gegen uns antreten mussten. Es kam zum Showdown in Belm.

Was folgte, war ein Krimi erster Klasse. Mit toller Unterstützung aus unserer Abteilung und ent-



sprechender Stimmung in der Halle sollte es möglich sein, die Meisterschaft mit einem Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Doch beim Stande von 0:5 nach den Doppeln und den ersten Einzeln war der Fehlstart perfekt. Aber man gibt sich noch nicht so schnell geschlagen. Mit einer überragenden kämpferischen Leistung aller Akteure erreichten wir schließlich nach 4 Stunden und 55 Minuten ein 8:8. Ein unglaubliches Spiel, was wohl niemand, der in der Halle war, so schnell vergessen wird.

Die Entscheidung war vertagt, denn uns blieb noch ein Spiel beim Osnabrücker SC II, um ganz vorne zu landen, während Riemsloh nur zusehen konnte. Das sollte doch kein Problem sein, denn schließlich hatten wir das Hinspiel 9:2 gewonnen. Aber auch hier zeigte sich eine zunehmende Verunsicherung und wir wurden trotz zahlreicher Unterstützung durch unsere mitgereisten Fans mit 5:9 nach Hause geschickt. Die Enttäuschung war riesengroß. Das Ziel so nah vor Augen und den Matchball nicht versenkt.

Was blieb, war die Relegation zur Bezirksliga, um die Saison doch noch mit einem Aufstieg zu krönen. Aber was soll ich sagen, die Negativserie konnte auch hier

nicht gestoppt werden. Zwei klare Niederlagen gegen die Mitkonkurrenten vom SV Union Lohne und SV Olympia Laxten III beendeten eine Saison, die hervorragend angefangen war und dann doch so enttäuschend zu Ende ging. Wir hatten so viele Möglichkeiten, eine überragende Saison zu krönen und konnten sie nicht nutzen, schade.

Im Rückblick sind wir uns aber einig, dass wir eine starke und abwechslungsreiche Saison gespielt haben, die von einem guten Teamgeist geprägt war. Gerade in der Niederlage wurde dies besonders spürbar. Trotz der Enttäuschung darf man sich auf die nächste Saison freuen und das ist gut so!

Zu guter Letzt dürfen wir uns noch bei René Steinke bedanken, der aus persönlichen Gründen nach Berlin verzogen ist und uns zukünftig nicht mehr zur Verfügung steht. Trotz der wenigen Einsätze war er immer ein Teil dieser Mannschaft und hat den Kontakt auch aus der Ferne nicht abreißen lassen. Das ist nicht selbstverständlich. René, wir wünschen Dir im Großstadtdschungel alles Gute und bleib so wie Du bist.

*Thomas Kuschel*

### 3. Herrenmannschaft

#### Saisonrückblick

Geburtstage vorbei, Relegation vor der Brust und draußen sch.... Wetter. Also der perfekte Zeitpunkt, um einen Blick auf die abgelaufene Saison zu werfen. Als Erstes fallen mir da die fast durchgehend spannenden Spielverläufe ein, gefolgt von diversen Verletzungen bei uns oder den anderen Mannschaften. So gehäuft habe ich das noch nie wahrgenommen, und Burhans Kreuzbandriss Mitte der Rückserie setzte dem Ganzen dann noch die Krone auf.

Ein klassisches Saisonziel haben wir uns bewusst nicht gesetzt, denn eine neue Spielklasse und neue Mannschaftsaufstellung lassen dann doch keine realistische Einschätzung zu. Einig waren wir uns „eigentlich“ nur in einem, KEINE Relegation! Dass es jetzt doch anders kam, lag zum größten Teil am Unvermögen der anderen Mannschaften, die es nicht geschafft haben, unsere unübersehbare Schwäche im oberen Paarkreuz auszunutzen. Gerade Humair hatte große Probleme sich in diesen Gefilden zurechtzufinden. Der Knoten platzte dann zum richtigen Zeitpunkt und ab da waren wir in der Hinrunde nur noch schwer zu schlagen. Ein erneuter

#### Kreisliga Nord

1. SV Hesepe-Sögel	137	:	66	28	:	4
2. <b>SVC Behm-Powe III</b>	<b>135</b>	:	<b>83</b>	<b>27</b>	:	<b>5</b>
3. TSV Venne II	128	:	82	24	:	8
4. <b>BW Hohlage</b>	<b>131</b>	:	<b>90</b>	<b>22</b>	:	<b>10</b>
5. SV Nortrup II	114	:	106	15	:	17
6. <b>TuS Engter II</b>	<b>89</b>	:	<b>114</b>	<b>11</b>	:	<b>21</b>
7. SV Quitt Anku II	89	:	124	9	:	23
8. <b>SV Nortrup III</b>	<b>71</b>	:	<b>131</b>	<b>7</b>	:	<b>25</b>
9. TuS Badbergen	44	:	143	1	:	31
10. <b>Spvg. Fürsterau II</b>						<b>zurückgezogen</b>

Wechsel zur Rückrunde, der die Nr. 6 André an die Nr. 2 spülte, sorgte dann wiederum für eine kurze Findungsphase. Als dann auch noch die Zweitvertretung der Fürsten den vorzeitigen Rückzug aus der Kreisliga antrat, war sogar kurzfristig der direkte Aufstieg möglich. Doch die verdiente Niederlage in Venne und das Unentschieden gegen Aufstiegsfavorit Hesepe sorgten dann für das anscheinend Unvermeidliche. Am zweiten Mai-Wochenende bitte nichts vornehmen!

Wir haben eine ordentliche Saison gespielt, Verletzungen dank der tollen Unterstützung der Jugend-Ersatz-Spieler (Klasse! Henrik, Slawa, Jan Niklas) und Vierten (Danke! Jason, Schilli, Marita) kompensiert und fahren jetzt am 13.05. recht entspannt nach Ueffeln. Zu verlieren haben wir nichts, gewinnen können wir alles. Ob wir mit der aktuellen Mannschaft allerdings konkurrenzfähig für die 2. Bezirksklasse wären, bezweifeln nicht nur wir. Aber

---

wer kann heute schon sagen, was morgen oder in knapp vierzehn Tagen (Ende der Wechselfrist) passieren wird...

Gute Besserung Burhan!

*Thomas Schmitz*

### Relegation

Wieder Mai, wieder Sonnenschein, wieder Relegation. Dieses Mal aber als Gast und um den Aufstieg, also wesentlich angenehmer aber nicht minder anstrengend!

Der TSV Ueffeln (Achter der 2. BK, 12:24 Pkt.) hat die Vizemeister der Kreisligen Stadt (RW Sutthausen; 14:10) und Land Nord (Belm; 27:5) zum ultimativen Showdown um einen Startplatz in der 2. Bezirksklasse Nord gegeben. Wie in Deutschland so üblich, gibt es auch für diese Form der Entscheidung strenge Regularien, die natürlich eingehalten werden müssen. Eine dieser Regeln legt die Spielreihenfolge fest und macht an diesem Sonntag gleich die erste Begegnung quasi zum Endspiel. Ohne den Kollegen aus Sutthausen zu nahe treten zu wollen, wurde dem Vertreter der Stadt Osnabrück von den vermeintlichen Experten nur die Statistenrolle zugeschrieben. Ueffeln I oder Belm III sollten das Rennen machen, und so hieß dann auch

die erste Begegnung des Tages.

Unser Plan, soweit vorhanden, war klar. Möglichst 2:1 aus den Doppeln, oben mit Glück vielleicht einen Punkt und den Rest müssen das mittlere und/oder obere Paarkreuz erledigen. Das war natürlich den Mannen um Spitzenspieler H. Timmermann nicht entgangen und so entwickelte sich von Beginn an ein sehr spannendes und intensives Spiel. Teil eins des Planes wurde eher suboptimal umgesetzt, denn nur unser D1 Humair/Thomas konnte gegen Zang/Schönfeld punkten. Oben war für André gegen Timmermann nichts zu holen und Humair fehlte letztlich nur ein Quäntchen zum erhofften ersten Bigpoint. Thomas behielt im Anschluss gegen Zang in fünf die Nerven und auch Fritz konnte sich mit einem sicheren 3:1 gegen Pilatus in die Siegesliste eintragen. Als dann Henrik (vs. Bodensiek) und Hermann (vs. Schönfeld) ebenfalls in fünf einlochen konnten, führten wir urplötzlich 5:4 und waren damit voll im Soll.

Der zweite Durchgang startete ebenfalls spektakulär, denn im Spitzenspiel ging es ebenfalls in die Verlängerung und bei 10:10 schien alles möglich. Doch ausnahmsweise neigte sich Fortunas Waagschale diesmal in die andere

Richtung und Humair musste leicht frustriert gratulieren. Auch Biemann war dann für André eine Nummer zu groß und somit lag der Druck wieder auf der Mitte und Unten. Zang erwies sich im Anschluss als zu sicher und variabel für Fritz und auch Thomas hatte große Mühe mit Pilatus. 8:10 im fünften deutete auf ein vorentscheidendes 5:8 hin, doch es sollte anders kommen. Eisenarm vs. Strohalm, und der Trend unserer Fünfsatzsieg wurde dann doch noch fortgesetzt. Jetzt zwei Punkte Unten und das „Minimalziel“ Unentschieden wäre erreicht.

Doch bei Hermann hatte das erste Spiel Spuren hinterlassen und die unkonventionelle Spielweise von Bodensiek entnervte unsere Nr. 5 zusehends. Ein überraschendes wenn, auch sehr knappes 0:3 war die Folge, und somit standen wir mit einem Bein im Abschlussdoppel und es durfte nun kein Spiel mehr verlorengehen. Henrik meisterte seine Nervenprobe souverän in vier und damit stand dem großen Finale nichts mehr im Wege. Vier ausgeglichene und intensive Sätze folgten, doch am Ende setzte sich die etwas größere individuelle Qualität von Biemann und gerade Timmermann durch.

Alles gegeben, tolle Mannschaftsleistung mit Moral und Mut gezeigt, doch am Ende reichte es dann doch nur zu einem 7:9.

Mund abgeputzt und das zweite Spiel als „Gastgeber“ angegangen. Die Geschichte dieses Spiels ist schnell erzählt. Wir, noch warm und jetzt locker, überrollten RW Sutthausen.

Die sehr netten, aber auch sehr unbekanntenen Gäste in der Aufstellung Böhm, Cordes, Herrschaft, Melcher, Boitmann und Dreher hatten nicht den Hauch einer Chance und Thomas konnte die unwichtigste Niederlage der Saison sicher verschmerzen. 9:1 hieß es am Ende, und um ca. 17:00 Uhr hatte ein langer Tischtennistag, der um 09:30 Uhr begann, doch noch ein versöhnliches Ende gefunden.

Wie am nächsten Tag auf click-TT zu lesen war, konnte Ueffeln die dritte und letzte Begegnung 9:4 gewinnen und verbleiben somit ein weiteres Jahr in der 2. Bezirksklasse Nord. Auch wir bleiben wohl in unseren Kreisliga-Gefilden, außer es verzichtet eine Mannschaft auf ihren Startplatz. Dann wären wir wohl, als zweiter der Relegation, erster Nachrücker. Wenn wir denn wollten....

Zum Schluss noch die Danksagungen:

An Alfons dafür, dass es mit dem Gemeinde-Bully doch noch geklappt hat. An die II. für ein zugemülltes Fahrzeug (Ihr mögt also keinen Kuchen?) ;-)). An Jason für einen Sonntag als Ratgeber, Taktikfuchs, Müllmann (siehe II.) und Notnagel. An Marita für die Notfallstation, wenn auch zum Glück unbenutzt. An Slawa für sein Verständnis. An meine Mannschaft für eine tolle Relegation. An Ueffeln für eine gelungene Ausrichtung und fairen TT-Sport. An unsere Frauen und Mütter, die an ihrem Tag auf uns verzichten mussten!

DANKE!

*Thomas Schmitz*

# Buffet-Haus

Hawighorst

## Schlemmerbuffet

"Zum Sattessen"

Inkl. Wasser\* - Wein\* - Bier\*  
(\*Hausmarke)

Jeden Freitag  
von 19.<sup>00</sup> - 24.<sup>00</sup> Uhr

Zum Festpreis:  
**24,99 Euro**



## Frühstücksbuffet

Jeden Sonntag  
von 9.<sup>00</sup> - 11.<sup>30</sup> Uhr

Zum Festpreis:  
**11,90 Euro**



*Lassen Sie sich  
von uns verwöhnen!*

Buffethaus Hawighorst • Lechtinger Straße 91 • 49191 Belm-Icker  
kontakt@buffethaus.de • www.buffethaus.de • *Telefon (0 54 06) 70 60*  
Rufen Sie uns einfach an (tägl. von 9.00 - 19.00 Uhr)

## "Genießen Sie die Mehrwertsteuer"

Um Reservierung wird gebeten, da das Platzangebot begrenzt ist.

### Schlemmerbuffet Gutschein

Gegen Vorlage eines Gutscheines  
erlassen wir Ihnen die 19% (MwSt.)  
Gültig für bis zu 6 Personen  
Ab 01.04. - Ende 2012

### Frühstücksbuffet Gutschein

Gegen Vorlage eines Gutscheines  
erlassen wir Ihnen die 19% (MwSt.)  
Gültig für bis zu 6 Personen  
Ab 01.04. - Ende 2012

## 4. Herrenmannschaft

Eine zufriedenstellende Rückrunde mit lediglich zwei knappen Niederlagen gegen die erstplatzierten BW Hollage II (7:9) und beim TTC Campmoor (6:9) und zwei Unentschieden in Pente und in Rieste bei 5 Siegen führten zu einer Verbesserung um zwei Tabellenplätze auf Rang 4.

Unter Berücksichtigung von „wenn“ und „hätte“ wäre mehr drin gewesen – aber warum und wofür?

Wir sind die 4.(!) Mannschaft und es spielte der, der Zeit hatte, gerade mal nicht verletzt war oder sonst einfach Bock hatte. Das hat zu einer harmonischen Serie untereinander beigetragen.

Die Verbesserung lag darin begründet, dass wir durch die beiden Damen Gaby und Marita unsere Mannschaftsstärke auf neun (sieben Mann / zwei Frau) hochfahren konnten und wir daher trotz aller anderen Termine immer sechs wettbewerbsfähige Akteure am Tisch hatten, was in der Vorrunde oft nicht der Fall war.

Leider konnte Wilhelm B. so als selbstaufgelegter „stand by“ nur einmal an den Tisch gehen. Wir hoffen, dass das nächste Saison wieder öfter der Fall sein wird.

### 1. Kreisklasse Nord

1. BW Hollage II	152	: 94	31	: 5
2. TTC Campmoor	152	: 99	31	: 5
3. SC Rieste	141	: 110	23	: 13
<b>4. SVC Behm-Powe IV</b>	<b>138</b>	<b>: 103</b>	<b>21</b>	<b>: 15</b>
5. TuS Bramsche II	130	: 108	20	: 16
6. TV Pente	117	: 125	17	: 19
7. TSV Venne III	120	: 129	15	: 21
8. TSV Wallerhost II	115	: 132	15	: 21
9. BW Hollage III	87	: 151	6	: 30
10. TSV Uefeldn II	60	: 161	1	: 35

Keine Überraschung waren für mich die sehr guten Einzelbilanzen von Gaby in der Mitte und Marita im unteren PK. Das passte schon so – vielen Dank für Euren Einsatz in der Herrenmannschaft.

*Christian Gartmann*

### Zwei Damen auf Exkursion in einer Herrenmannschaft.

Als Frau in einer Herrenmannschaft zu spielen, war vor der Saison nicht gerade unser Traum vom Tischtennispielen. Doch durch die freundliche Aufnahme von "Frau Werner" und "Frau Wächter" in das bestehende Team und durch die positiven Ergebnisse unserer Spielkünste fühlten wir uns sehr wohl in der Vierten.

Wir lernten viele, für Gaby und mich, neue Turnhallen im Landkreis Osnabrück kennen, in denen wohl noch keine Damen gespielt hatten. Dementsprechend waren



Nach der Saison - 4. Herren/Damen

die gegnerischen Herren sehr motiviert, gerade uns zu schlagen. Dabei mussten im Spiel gegen Gaby zwei Schläger ihr Leben lassen, einmal fehlte nur eine "Penislänge" zum Sieg und meine Niederlage in Campemoor zwang den jubelnden Sieger in die Knie.

Zusammenfassend können wir also sagen: es war sehr interessant in der Herrenkreisklasse und hat uns viel Spaß gemacht.

Ein großes Dankeschön an die Vierte!!!

*Gaby und Mary*

**Die TT-Abteilung bedankt sich bei  
allen Sponsoren, Betreuern, Spielern und Freunden  
für die großartige Unterstützung und Mithilfe in 2011/12.**

**5. Herrenmannschaft****HURRA, MEISTER!!!**

Was soll ich noch schreiben? Es ist schon fast alles auf der eigenen Homepage geschrieben worden.

Unser Ziel war es, den 1. Platz in dieser kleinen Staffel zu erreichen. Ich hatte ja den Mund schon vor Saisonbeginn ganz schön voll genommen.

Mit einer wie immer neuformierten Mannschaft ging es an den Start, aber diesmal mit Hilfe von Michael Scholz als unsere neue Nr. 2.

Die ärgsten Konkurrenten aus Hollage und Absteiger Lechtingen (Absteiger aus 1. Kkl.) wurden sowohl in der Hinrunde als auch in der Rückrunde geschlagen. Bei jedem einzelnen Spieler von uns konnte man die Nervosität bei diesen Spielen spüren. Die eigene Leistung hat aber gereicht und der Grundstein für eine perfekt laufende Saison wurde gelegt.

Mit dem Resultat: MEISTER der 2. Kkl Nord 2 ungeschlagen mit 20:0 Punkten.

Tolle Leistung Jungs.

Die neuen Aufgaben in der 1. Kreisklasse werden bestimmt nicht einfacher. Wir benötigen noch einen Spieler für das obere Paarkreuz, da Tobias durch sein Studium wenig Zeit finden wird,

**2. Kreisklasse Herren Nord 2**

1.	SVC Belm -Powe V	90 : 34	20 : 0
2.	BW Hollage IV	82 : 37	16 : 4
3.	SV Lechtingen	70 : 59	10 : 10
4.	TuS Bransche II	46 : 76	7 : 13
5.	SC Achmer	43 : 82	4 : 16
6.	TuS Engter III	44 : 87	3 : 17



Hatte alles im Griff - Stefan

um uns zu helfen. Vielleicht ist da ja was bei der nächsten Abteilungsversammlung möglich und man(n) denkt mal darüber nach.

Auch wenn wir keine großen Bäume in der neuen Saison ausreißen werden, so freuen WIR uns doch darauf. Wir werden alles Mögliche unternehmen, damit ein direkter Abstieg vermieden wird.

Mein Ziel lautet deshalb: NICHT-ABSTIEG!!! Wir schaffen das.

Danke an die Fünfte für diese aufregende und spannende Saison. Es macht einfach Spaß.

*Stefan Pfeiffer*





Meister und Aufsteiger - 5. Herren  
 Günter, Tobias, Michael, Christian, Stefan, Volker - Glückwunsch!!  
 Es fehlen Peter u. Christian



*Ihr Partner in Belm für  
 Gesundheit ... und mehr!  
 Sprechen Sie uns an!*



**Paul Zimmermann** Apotheker für Offizinpharmazie  
 Lindenstraße 45 · 49191 Belm  
 Tel. 0 54 06/88 00 77 · Fax 0 54 06/88 00 78

**BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN BILANZEN**1. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Stern	8: 8	19:12	
Schäffold	3:13	8:19	1: 1m.
Rah	9: 3	14:10	9: 9 o.
Kuhnert	15: 3	21: 5	2: 1 u.
Wächter, S.	11: 6	19:14	15:10m
Clausing	9: 4	12: 7	3: 3 m.
Schubert	7: 6	11:15	2: 3 m.
Schäff./Clausing	2: 5	4: 5	
Kuhnert/Wächter.	9: 2	13: 4	
Stern/Rah	6: 0	6: 0	
andere Doppel	7: 1	18:13	

2. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Brake	10: 7	24: 9	
Kuschel	7:10	20:13	
Lagemann	11: 4	11: 4	
Schubert	3: 2	3: 2	
Hawighorst, H.	9: 8	18:14	14: 9 m.
Bensmann	5: 4	13: 5	
Steinke	0: 0	2: 2	1: 0 m.
Schlüter	4: 2	8: 9	4: 7 m.
Stahmeyer, A.	3: 4	8: 8	1: 3 m.
Brake/Hawigh.	10: 3	20: 3	
Kusch./Lagem.	4: 3	4: 3	
Schlüter/Schub.	2: 0	2: 0	
andere Doppel	5: 4	16:13	

3. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Alii, Humair	11: 7	20:16	
Tost	4:14	13:15	9: 1 u.
Helmich	8: 6	17:12	9: 6 o.
Alii, Burhan	8: 2	19: 8	0: 2 o.
Schmitz, Th.	15: 2	26: 4	9: 1 m.
Hinteresch	9: 1	14: 9	7: 8 m.
Kuhlmann	1: 0	4: 1	
Schalimov	1: 1	2: 2	
Rüters	1: 0	1: 0	
Alii, H./Schmitz	8: 3	14: 7	
Helmich/Hinter.	3: 4	3: 6	
Tost/Alii, B.	2: 3	5: 3	
andere Doppel	2: 4	9:11	

4. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Stahmeyer, W.	12: 4	25: 7	
Schilder	7: 9	16:13	
Alii, Arfan	1: 5	7: 9	1: 3 o.
Werner	8: 3	8: 3	0: 2 o.
Schmidt	7: 6	12:12	11:10m
Gartmann	7: 4	9: 9	5: 7m.
Wächter, M.	9: 1	9: 1	
Brüggemann	2: 0	5: 7	0: 4m.
Hawighorst, St.	6: 5	7: 6	
Stahm./Schmid.	3: 2	8: 4	
Schild./Hawigh.	1: 4	2: 5	
Alii/Gartmann	2: 1	4: 2	
andere Doppel	9: 8	14:17	

5. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Keitemeier	5: 2	9: 2	
Scholz	6: 2	12: 4	
Tausch, P.	5: 3	10: 5	1: 3 o.
Leimbrink	4: 4	7: 6	
Lietzow	4: 2	8: 2	3: 1m.
Ahring	2: 0	2: 2	
Pfeiffer, St.	6: 0	9: 3	2: 2 m.
Kunze	2: 0	4: 1	
Keitem./Pfeiffer	4: 0	6: 0	
Scholz/Tausch	3: 2	5: 4	
Leimb./Kunze	3: 0	4: 0	
andere Doppel	2: 2	3: 5	

6. Herren

	Rücks.	Ges.	davon
Hawighorst, J.	4: 6	12:12	
Kiehling	6: 6	14: 1	2: 1 u.
Niehenke	5: 8	7:13	2:11 o.
Pieper	4: 2	10: 3	4: 4 o.
Freund	2: 0	3: 0	
Meyer	0: 1	1: 1	
Passmann	2: 5	3:11	
Hawigh./Kiehl.	5: 1	9: 2	
Niehenke/Pass.	2: 4	2: 4	
andere Doppel	1: 6	4:16	

1. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Kuhlmann	13: 4	25: 9	7: 0 u.
Schalimov	4:12	14:19	6: 2 u.
Rüters	7: 9	17:16	4: 4 o.
Kehl	2: 0	2: 4	0: 4 o.
Kuhl./Ahring	2: 0	3: 1	
Schalim./Rüters	3: 3	7: 5	
andere Doppel	3: 3	6: 6	

2. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Ahring	15: 3	30: 6	
Hoogen	11: 5	23:11	
Brockmeyer	7: 5	19: 8	
Freund	8: 7	19:10	
Hoogen/Ahring	11: 1	19: 5	
Brockm./Freund	1: 7	4:15	
andere Doppel	2: 1	3: 1	

3. männl. Jugend

	Rücks.	Ges.	davon
Lübker	13: 3	26: 3	
Pfeiffer, M.	9: 4	23: 8	
Voltermann	11: 2	22: 2	
Schmitz, J.	11: 0	21: 1	
Pfeiff./Lübker	5: 3	12: 5	
Volterm./Schm.	7: 1	15: 2	
andere Doppel	0: 0	0: 1	

Männliche Schüler

	Rücks.	Ges.	davon
Gläser	8: 4	19: 6	
Greve	8: 3	18: 7	
Tudyka	9: 3	19: 4	2: 1 o.
Bettenbrock	6: 1	11: 4	
Saremba	3: 3	5: 4	
Greve/Gläser	5: 1	13: 1	
Bettenb./Tudyk.	1: 2	2: 7	
andere Doppel	3: 4	3: 6	



**3. Kreisklasse Nord**

1.	Hunteburger SV	98	:	24	28	:	0
2.	TSV Venne IV	80	:	56	20	:	8
3.	SV Nortrup IV	76	:	57	18	:	10
4.	TSV Wallerhorst III	81	:	65	15	:	13
5.	SVC Belm-Powe VI	66	:	69	15	:	13
6.	Quakenbrücker SC II	50	:	87	7	:	21
7.	SV Schwagstorf	49	:	92	5	:	23
8.	TTC Campen oor II	39	:	89	4	:	24
9.	SV Nortrup V	zurückgezogen					

**6. Herrenmannschaft**

Nachdem wir in der Hinrunde den sensationellen 4. Platz erreicht hatten, punktgleich mit dem Tabellendritten Venne, ging es in der Rückrunde leider nicht ganz so reibungslos weiter.

Gegen Schwagstorf gab es zwar statt eines Unentschieden einen Sieg in der Rückrunde, allerdings haben wir dafür neben dem Heimspiel gegen Venne auch das Spiel gegen Wallenhorst verloren, die uns am letzten Spieltag bei Punktgleichheit noch auf den 5. Tabellenplatz verweisen konnten. Alle anderen Spiele liefen tendenziell wie in der Vorrunde.

Deutlich dann auch die Zahlen: als einzige positiv in der Rückrunde Manni Pieper (4:2), Niklas Freund (2:0) und das Doppel Hawighorst/Kiehling (5:1). Die engen 5-Satz-Matches gingen leider mit 13:12 an unsere Gegner und auch die Doppelbilanz spricht mit 8:11, gerade bei der Bilanz unseres Topdoppels, eine deutliche Sprache.

*Ralf Niehenke*

**Gasthaus Hotel  
Getränkegroßhandlung  
Meier**



**Unser ländliches Hotel bietet schöne Zimmer und gutes Essen mit Portionen zum satt werden.... zu günstigen Preisen**

**Öffnungszeiten: Mo, Di + Do, Fr, Sa**  
 10 - 13 Uhr  
 15 - 22 Uhr

**Son**  
 10 - 13 Uhr  
 17 - 22 Uhr

**Familie Meier · Lindenstraße 125 · 49191 Belm/Haltern**  
**Tel: 0 54 06 / 9831 · Fax: 0 54 06 / 1611**

**Steckbrief**

Sven Hoogen

Alter: **17**Verheiratet / Kinder: **nein / nein**Beruf / Schule: **11 Kl. BGT Brinkstraße**Seit wann bist Du im Verein? **2005**In welcher Mannschaft spielst Du? **2. Jugend**TT-Stärken: **Aufschlag, viel Schnitt**TT-Schwächen: **zu wenig Bewegung, zu überkastet**Beläge/-stärke: **VH: Hexer Powersponce 2,1, RH: Andro Impuls 1,5**Hobbys außer TT: **Freunde, Minigolf, Laufen, Musik**Lieblingsessen: **Grillen**Lieblingsgetränk: **Guinness**Lieblingsmusik: **Pop, Elektro, (Rock)**Lieblingfilm(e): **Hangover 1 u. 2, Ziemlich beste Freunde**

Was würdest Du auf

eine einsame Insel mitnehmen: **Freunde, Grill, Boot**Persönliche Stärken: **willensstark, vergesslich**Persönliche Schwächen: **nehme mir oft zu viel vor**

## **Steckbrief**

**Henrik Kuhlmann**

Alter: **18**

Verheiratet / Kinder: **nein / nein**

Beruf / Schule: **Abitur gerade fertig, ab  
August FSJler im Verein**

Seit wann bist Du im Verein? **2004**

In welcher Mannschaft spielst Du? **1. Jugend / 3.Herren?!**

TT-Stärken: **VH-Topspin**

TT-Schwächen: **Aufschläge**

Beläge/-stärke: **VH/RH: Andro Plasma 1,8**

Hobbys außer TT: **Tennis, Musik, Computer**

Liebingsessen: **Pizza**

Liebingsgetränk: **nicht wirklich**

Liebingsmusik: **sehr viele verschiedene Genres**

Liebingsfilm(e): **The Fighters**

Was würdest Du auf  
eine einsame Insel mitnehmen: **Familie, Freunde, Freundin**

Persönliche Stärken: **Ehrgeiz**

Persönliche Schwächen: **Pünktlichkeit**



## 1. männl. Jugend

### Saisonrückblick

Was bleibt nach ca. 1000 gefahrenen Kilometern quer durch den TT-Bezirk Weser-Ems? Spontan stellt sich eine Mischung aus Genugtuung und Verwunderung ein, welche zwar schwer zu erklären ist, doch bei genauerer Betrachtung des Saisonverlaufes wiederum logisch erscheint.

Vor dem ersten Spiel gegen Laxten war die Spannung förmlich greifbar, denn keiner wusste wie bzw. wo wir leistungsmäßig standen. Dann die Ernüchterung ob einer 8:1 Klatsche gegen eine Mannschaft, die in der Vorsaison noch in der unteren Tabellenhälfte zu finden war. Der nächste Paukenschlag folgte dann fast umgehend mit dem überraschenden, weil sofortigen und konsequenten Rückzug unsere damaligen Nr. 2 Eddy Kehl aus privaten/beruflichen Gründen. Sollte die Saison schon nach zwei Spielen beendet sein? Rückzug mangels Masse und Klasse? Wir entschieden uns dagegen, und der letztlich verdiente dritte Platz gibt uns mehr als Recht!

Von wegen ein Mangel an Masse und Klasse. Dank der Ersatzge-

#### Bezirksliga Süd

1.	SV Olym pia Laxten	112	:	20	28	:	0
2.	Spvg. Brandlecht-Hestrup	97	:	64	22	:	6
3.	SVC Belm-Powe	79	:	83	15	:	13
4.	SV Molbergen	89	:	92	14	:	14
5.	SV Sitra Sögel	84	:	87	12	:	16
6.	TV Dinklage	68	:	99	12	:	16
7.	BW Hollage	68	:	101	5	:	23
8.	TSV Garderkesee	54	:	105	4	:	24

stellung aus der zweiten und dritten Jugend liefen wir immer mit vollständiger Truppe auf, und die vermeintliche „Eddy-Lücke“ wurde in teilweise beeindruckender Weise von der Mannschaft kompensiert. Natürlich kam uns auch der Umstand entgegen, dass die Jugend-Bezirksliga Süd nicht die Qualität der Vorjahre hatte, aber in dieser schwierigen Situation haben wir das gerne mitgenommen. Alle (naja fast...) Spieler konnten sich in die Siegerliste eintragen, und mit Henrik Kuhlmann hatten wir eine echte Lokomotive an Position eins. In seinem Sog spielten sich Slawa (Wjatscheslaw Schalimov) und Janni (Jan Niklas Rütters) frei und konnten gerade in der Hinserie einige bemerkenswerte Siege feiern.

Dass mit den Jungs auch im Herren-Bereich zu rechnen ist, wurde bei diversen Einsätzen in der Kreisliga Nord (III. Herren) ebenfalls mehr als deutlich. Diesen Wechsel müssen aus Altersgrün-

**JUGEND****NEWS****JUGEND****NEWS****topspin**  
**JUGEND**

Neben Henrik war auf Janni und Slawa immer Verlass

den aktuell nur Henrik Kuhlmann und Sven Hoogen vollziehen, aber ohne Lok fährt der Zug bekanntlich langsam bis gar nicht... So gesehen wird es in der Saison 2012/13 wohl keine Belmer Mannschaft in der Jugend-Bezirksliga geben. Die Herren wird's freuen, versprochen!

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmal ausdrücklich bei Henrik, Slawa, Janni und Eddy für ihren tollen Einsatz und die durchgehende Zuverlässigkeit bedanken. (Wieso Eddy? Nun, er hat sich zumindest noch für seine „Mindesteinsätze“ zur Verfügung gestellt, um so ein Aufrücken und somit Auflösen der unteren Mannschaften zu verhindern.) Gleiches gilt im vollen Umfang auch für die Ersatzspieler Christian Ahring, Sven Hoogen, Marius Lübker und Justus Schmitz. Weiterhin muss natürlich Udo Schäffold erwähnt

werden, der immer ein offenes Ohr für die Probleme der Jungs und des Betreuers hatte. „Last but not least“ sei hier auch Alfons Stahmeyer erwähnt, der sich unermüdlich um alternative Transportmittel für die Auswärtsfahrten bemüht hat und damit bei den Firmen Prange und Euraspeed/Strohbecke erfolgreich war. Danke! Es hat sehr viel Spaß gemacht, und ich würde es wieder tun....

*Thomas Schmitz*

### **EILMELDUNG aus der** **Topspin-Redaktion:**

„Neue Lokomotive für die 1. Jugend gefunden – Doppelspitze Slawa/Janni soll es richten – doch weiter Jugend-Bezirksliga-Tischtennis in Belm – Nr. 3 wird Christian Ahring – Nr. 4 wird Marius Lübker!“

## 2. männl. Jugend

... macht es nochmal spannend!

„Jetzt bloß nicht auf den  
 Lorbeeren ausruhen!“

So endete mein Bericht im vergangenen Dezember. Doch diese Mahnung verhallte ebenso wie viele andere gut gemeinte Ratschläge...

Die Jungs um Käpt'n Sven Hoogen ließen es zu Beginn des Jahres eher ruhig angehen und starteten eher wackelig in die Rückserie. Höhepunkte waren dann die knappen, aber durchaus vermeidbaren Niederlagen in Glandorf und Wissingen, die die sicher geglaubte Meisterschaft nochmal spannend machten. Nicht ganz überraschend machte sich gerade in diesen Spielen die fehlende Spielpraxis (Training?) des unteren Paarkreuzes in Person von Nils Brockmeyer und Niklas Freund bemerkbar. Wenn dann auch noch die Punkte-Garanten Christian Ahring und Sven Hoogen „patzten“, konnte es schon mal eng werden....

Nach diesen ernüchternden Niederlagen war dann die Luft bei

### Kreisliga Jungen

1. SV W issingen	120	:	53	32	:	4
2. <b>SVC Beim-Powe II</b>	<b>122</b>	:	<b>56</b>	<b>32</b>	:	<b>4</b>
3. SC Glandorf	110	:	73	26	:	10
4. <b>TSV Riemsloh II</b>	<b>104</b>	:	<b>74</b>	<b>21</b>	:	<b>12</b>
5. Tus Bramsche	102	:	83	21	:	15
6. <b>Spvg. Niedermak</b>	<b>86</b>	:	<b>97</b>	<b>14</b>	:	<b>22</b>
7. TSV Ueffeln	82	:	97	14	:	22
8. <b>TSV Wallerhost</b>	<b>59</b>	:	<b>112</b>	<b>6</b>	:	<b>30</b>
9. VfL Kloster Oesede II	48	:	117	6	:	30
10. <b>TSG Dissen II</b>	<b>49</b>	:	<b>120</b>	<b>5</b>	:	<b>31</b>

einigen völlig raus, und es kam zu einigen mehr oder weniger spontanen Einsätzen des einzig übrig gebliebenen Ersatzspielers aus der dritten Jugend. Tja, leider gelten auch im Schüler-/Jugendbereich die Regularien des Q-TTR-Wertes und in diesem Zusammenhang hagelte es zur Rückrunde Sperrvermerke in der dritten Jugend. Nur Justus Schmitz blieb als quasi letzter Ausweg für die zweite Jugend übrig, wollte man nicht auf die Schüler zurückgreifen.

Und so begab es sich dann letztlich dreimal, dass Justus der Zweiten bei der Festigung ihrer Verfolgerrolle helfen konnte. Danke nochmal dafür, und vielleicht wird seine blühend weiße Weste zum Zünglein an der Waage, denn der Meister in der Kreisliga Jungen wird in diesem Jahr wohl über das Spielverhältnis ermittelt!

Ob und wer in der kommenden



**JUGEND****NEWS****JUGEND****NEWS****JUGEND***topspin*

Aufsteiger in die Bezirksklasse - 2. Jugend  
Sven, Niklas, Nils, Christian - Glückwunsch!!

Saison im Bezirk auf Punktejagd gehen wird, ist zurzeit offener denn je. Fest stehen aktuell nur der Wechsel von Sven Hoogen in den Herrenbereich und das vorläufige(?) Ende der Tischtenniskarriere von Nils Brockmeyer. Danke an Euch sowie Christian Ahring, Niklas Freund und natürlich Euren Eltern für das Gelingen eines hoffentlich einmaligen Experimentes, denn eine Mannschaft ohne festen Betreuer wird es zumindest auf Bezirksebene nicht geben.

*Teilbetreuer Thomas Schmitz*

**EILMELDUNG aus der**  
**Topspin-Redaktion:**

„2. Jugend verpasst Direktaufstieg – Spielverhältnis spricht für Wis-singen – einen Spiel zu viel verloren oder zu wenig gewonnen - Relegation gegen Bohmte am 12.05. – 2. Jugend gewinnt kein Doppel, aber dafür alle Einzel – 2. Jugend in der kommenden Saison im Bezirk am Start –

GLÜCKWUNSCH!“

### 3. männl. Jugend

## PERFEKTE SAISON MIT MEISTERTITEL !!!

Nach dem Meistertitel in der vorangegangenen Saison in der Kreisliga Schüler wurde meine Truppe in der Kreisklasse Jugend gemeldet. Keiner konnte ahnen, dass auch hier die Klasse absolut dominiert werden würde.

Der große Vorteil gegenüber allen anderen Mannschaften waren die auf allen Positionen stark besetzten Paarkreuze, was sich auch in den Bilanzen jedes Einzelnen widerspiegelt. Marius 26:3, Mats 23:8, Lennard 22:2 und Justus 21:1.

So gute Bilanzen kann keine andere Mannschaft vorweisen und deshalb sind die vier auch verdient mit 36:0 Punkten Meister geworden.

Spannende Spiele gab es eigentlich nur gegen den Tabellenzweiten aus Hesepe, den Tabellendritten aus Engter und gegen Hollage.

Das obere Paarkreuz wurde, wenn man die gesamte Saison

#### Kreisklasse Jungen Nord

1.	SVC Belm-Powe III	126	:	23	36	:	0
2.	SV Hesepe-Sögel	106	:	67	26	:	10
3.	TuS Engter	106	:	68	26	:	10
4.	OFV Ostercappeln	88	:	81	19	:	17
5.	SV Quitt Ankum	81	:	87	17	:	19
6.	BW Hollage II	90	:	92	16	:	20
7.	TSV Venne	82	:	96	16	:	20
8.	TuS Bransche II	72	:	102	13	:	23
9.	OFV Ostercappeln II	45	:	109	6	:	30
10.	Quakenbücker SC	47	:	118	5	:	31

betrachtet, mehr gefordert als das untere. Dieses soll aber die Leistung des unteren Paarkreuzes in keinster Weise schmälern.

Hier ist über die Jahre eine Mannschaft von Udo Schäffold geformt und trainiert worden, die noch viel Potenzial für höhere Aufgaben hat. Macht bitte alle weiter so, denn der Verein braucht talentierte Spieler wie euch.

Wie die Planungen für die kommende Saison sein werden, zeigt sich bei der nächsten Abteilungsversammlung. Ich bin schon gespannt darauf.

Herzlichen Glückwunsch Jungs. Ihr seid SUPER. Danke für Eure tollen Spiele. Ihr habt es verdient.

*Stefan Pfeiffer*

**JUGEND****NEWS****JUGEND****NEWS****JUGEND***topspin*

Meister und Aufsteiger - 3. Jugend  
Lennard, Justus, Marius, Mats u. Betreuer Stefan

**Stiftung Warentest**  
**test**

**Testzieger GUT (1,3)**  
Kessel-Brennwertgerät  
**VITOCELL 300-F**  
**VITOCELL 300-M**  
**VITOCOLLIC 300**  
10 Jahre, 10 Anlagen, 2 Testzieger  
Kategorie Heizung

**Stiftung Warentest**  
**test**

**Testzieger GUT (1,6)**  
**VITOLADENS 300-C**  
10 Jahre, 20 Drückversuche  
2 Testzieger  
Angabe 5/2008

**Ausgezeichnetes Teamwork:  
Vitoladens 300-C und Vitosol 200-F.**

Stiftung Warentest ist überzeugt:

- Perfekt aufeinander abgestimmtes, hocheffizientes Heizsystem
- Zukunftsweisende Öl-Brennwerttechnik mit Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Leistungsstarker Sonnenkollektor in Flachbauweise
- Attraktive staatliche Förderungen, z. B. bei Modernisierung mit solarer Warmwasserbereitung

**VIESSMANN**

Wir beraten Sie gern:

**HEIZUNG SANITÄR  
STAHMEYER**

Heidkampsweg 9 - 49191 Belm  
Tel. 05406/3124 - [www.stahmeyer.com](http://www.stahmeyer.com)

## Männl. Schüler

Die Rückserie ist vorbei und die Jungs können mit ihrem errungenen 2. Tabellenplatz und ihrer gezeigten Leistung zufrieden sein. Das Ziel, was wir uns für die Rückrunde gesetzt hatten (Meisterschaft), haben wir leider knapp verpasst. In der entscheidenden Begegnung gegen TuS Bramsche (27:1 Punkte) mussten wir uns leider in vielen sehr knappen Spielen geschlagen geben! Aber wie sagt man so schön: „Man verliert nicht! Man gewinnt an Erfahrung dazu!“

Matthias Gläser und auch David Greve haben souverän gespielt und belegen mit ihren Spielergebnissen in der Gesamtrangliste Platz 4 (19:6) und 5 (18:7). Die beiden haben zudem eine traumhafte Doppelbilanz von 13:1 erreicht. Aber auch Ricco Tudyka, Timo Bettenbrock und Florian Saremba haben im unteren Paarkreuz gute Leistungen gezeigt und platzierten sich in der Gesamtrangliste auf Platz 11 (19:4), Platz 19 (11:4) und Platz 25 (5:4).

Aber Ranglistenplätze hin und Spielergebnisse her, wo es drauf ankommt ist, dass die fünf bei jedem Spiel Spaß am Tischtennis

### 1. Kreisklasse S Schüler Nord

1. TuS Bramsche	97 : 25	27 : 1
<b>2. SVC Belm-Powe</b>	<b>90 : 39</b>	<b>23 : 5</b>
3. TuS Engter	80 : 46	19 : 9
<b>4. OfV Ostercappeln</b>	<b>73 : 51</b>	<b>18 : 10</b>
5. SV Quitt Ankum	60 : 61	13 : 15
<b>6. SV Hesepe-Sögel</b>	<b>48 : 77</b>	<b>8 : 20</b>
7. TV Bohmte	32 : 90	4 : 24
<b>8. SF Lechlingen</b>	<b>7 : 98</b>	<b>0 : 28</b>
9. TTV Stirpe-Oelinggen II	zurückgezogen	



Gute Saison - Fabian

haben und Ehrgeiz zeigen, stets ihre beste Leistung zu geben! Wir sind alle gespannt, wie die nächste Saison sich gestalten wird und ob die Jungs ihre Leistung weiter verbessern können und wieder ordentlich um die Meisterschaft mitmischen können.

Jungs, eine tolle Saison!

*Rieklef Kiehling*

# NEUES Sortiment



- Feinschmecker Öle, Essige, Dips und Spirituosen-Spezialitäten
- Frisch gezapft vom Fass
- Köstlichkeiten in großer Vielfalt



Feiern sie mit Freunden - egal ob Sommerfest oder Geburtstag.

Wir haben für sie **NEU** im Sortiment verschiedene **Öle, Essige, Grappa's** und **Liköre**.  
Für den Feinschmecker bieten wir **Dip's** und **Senfsorten** an.

**Haushaltswaren · Gartenmöbel · Sonnenschirme · Geschenkartikel**

# Stahmeyer

Lindenstraße 52 · 49191 Belm · Tel. 05406-3136

Alle Angebote finden Sie auch im Internet unter [www.firmastahmeyer.de](http://www.firmastahmeyer.de)

**TT-mini-Meisterschaften am 26. Februar 2012**  
 Ortsentscheid Belm



**Mädchen, alle Jahrgänge:**

1. Victoria Naidenko
2. Anna Ulke
3. Jana Cheng
4. Jana Schomborg
5. Susanne Root
6. Annika Oberwestberg



**Jungen, Jahrgänge**  
**1999/2000:**

1. Johannes Spellmeyer
2. Ali Hodroj
3. Matteo Kuschel
4. Kaan Göbul
5. Mustafa Sayed-Jawad
6. Lutz Diener
7. Demijan Kalac

*topspin*

**JUGEND NEWS JUGEND NEWS JUGEND**



**Jungen, Jahrgänge**  
**1999/2000:**

- |                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| 1. Linus Plümer       | 6. Anton Relke        |
| 2. Robin Schmidt      | 7. Janis Oberwestberg |
| 3. Florian Recker     | 8. Ali Sayed-Jawad    |
| 4. Jean-Luca Helms    | 9. Nicolas Hagemann   |
| 5. Mathis Bettenbrock |                       |



**Jungen, Jahrgänge**  
**2003 u. jünger:**

1. Jan Dünheuft
2. Hannes Placke
3. Leon Strauss
4. Liam Schomborg
5. Leif Lange

## Kreisentscheid TT-mini-Meisterschaften 14.04. Linus Plümer setzte sich durch

Am 14.04. wurde der Kreisentscheid der mini-Meisterschaften wie schon gewohnt in der Sporthalle in Glandorf ausgetragen. Drei Mädchen und sechs Jungen aus Belm machten sich auf den Weg, nach dem Ortsentscheid von Belm am 26. Februar, weitere Erfahrungen in der schnellsten Rückschlagsportart der Welt zu sammeln. Und sie machten es gut.

Bei den Mädchen erreichten Jana Schomborg, Jana Cheng und Susanne Root allesamt das Viertelfinale, wo sie allerdings ihren Gegnerinnen unterlagen. Nach den Platzierungsspielen belegte Jana Schomborg Platz 5, Susanne Root wurde 7. und Jana Cheng erreichte Rang 8.

Bei den Jungen der Jahrgänge 2003 und jünger kam Hannes Placke leider nicht aus der Gruppe heraus. Gleich fünf Belmer Starter gingen bei den Jungen 2001/02 an den Start. Florian Recker (2 Siege), Jean-Luca Helms (2) und Mathis Bettenbrock (1) gelang es nicht, die K.o.-Runde zu



Hatten gut lachen: v.li.: Susanne Root, Jana Schomborg, Jana Cheng, Robin Schmidt, Linus Plümer und Mathis Bettenbrock.



**JUGEND****NEWS****JUGEND****NEWS****JUGEND***TOPSPIN*

erreichen. Robin Schmidt dagegen wurde Gruppenzweiter, verlor danach allerdings sein Viertelfinalspiel und auch das Spiel um Platz 5.

Den Vogel schoss aber Linus Plümer ab. Linus wurde mit nur einem Satzverlust Gruppenerster und gewann danach Viertel- und Halbfinale und auch das Endspiel jeweils mit 3:0!! Somit wurde Linus der erste Belmer mini-Meister auf Kreisebene. Herzlichen Glückwunsch.

Schon am darauffolgenden Samstag fuhren Jana Schomborg und Linus Plümer dann mit ihren Eltern zum Bezirksentscheid der mini-Meisterschaften nach Strackholt (in der Nähe von Aurich/Ostfriesland). Hier gelang es Linus jedoch nicht, an seine Erfolge von Glandorf anzuknüpfen und verpasste die Endrunde knapp. Jana wurde in ihrer Gruppe sogar Zweite und erreichte die Ko.-Runde. Hier unterlag sie unter den letzten 32 ihrer Gegnerin knapp in 5 Sätzen.

*Udo Schäffold*

## Ihr leistungsstarkes Baufach- zentrum

Ob Fliesen, Naturstein,  
Garten, Dachbaustoffe,  
Verblender oder mehr, von uns bekommen  
Sie alles, was Sie für Ihre Bauprojekte  
benötigen. Z. B. das richtige Holz und  
fachkundige Beratung.

**Besuchen Sie uns, wir informieren Sie gern.**

# **Nilsson**

**B A U F A C H Z E N T R U M**

OS-Lüstringen · OS-Haste · Hilter T.W.

## Kreisrangliste Schüler/Jugend u. Herren 05./06. Mai

### Schüler B und Jugend

1. Tag der Kreisrangliste in Schleddehausen, 6 Spieler des SVC am Start, am Ende unterm Strich ein Spielverhältnis von 11:21!! Dabei enttäuschte nicht allein das Gesamtabschneiden, sondern vielmehr die teilweise mutlosen Auftritte einzelner Akteure.

Achtbar schlug sich Neuling Matteo Kuschel bei seinem ersten Turnierauftritt nach den mini-Meisterschaften in der Schüler-B-Klasse. Trotz vorhersehbarer Niederlagen ging er die einzelnen Begegnungen mutig an und wurde im letzten Spiel mit seinem ersten Sieg belohnt. Er belegte am Ende Platz 5 in seiner Gruppe.

Bei den Jugendlichen gab es ein wenig Licht und viel Schatten. Keine Körpersprache, kein Biss, kein Siegeswille, selten fiel es so häufig auf wie in Schleddehausen. Nicht bei allen, aber die gemeint sind, werden es wissen. So wird es auf jeden Fall schwer, sich in der nächsten Saison in der Bezirksliga und Bezirksklasse zu behaupten.

Die Einzelresultate: Pech hatte Jan Niklas Rütters, der in einer allerdings nicht so starken Gruppe mit einem Spielverhältnis von 4:1 „nur“ den 3. Platz belegte. Alle anderen außerhalb der Möglichkeit, die Endrunde zu erreichen. Wjatscheslaw Schalimov 2:3, Christian Ahring 1:4, Mats Pfeiffer 1:5 und Lennard Voltermann 2:4. Nicht gegen übermächtige Gegner wohlgermerkt. Negative Bilanzen sind keine Schande, aber die Art und Weise wie sie zustande kamen, machen keinen Mut für die Zukunft.

### Schüler A

Die Ergebnisse unserer Teilnehmer in der Schüler-A-Klasse:

Marius Lübker 2:2 (Gruppendritter), Justus Schmitz 3:2 (3.), Ricco Tudyka 2:2 (3.), David Greve 0:4 (5.), Fabian Saremba 0:4 (5.).

### Herren

Simon Wächter wurde 4. hinter Tüpker (Venne), Pörtner (Dissen) und Hogg (Oldendorf).

*Udo Schäffold*

## Die Kleinsten bei den Größten des Tischtennisports

Vom 25. März bis zum 1. April 2012 fanden in Dortmund die Mannschaftsweltmeisterschaften im Tischtennis statt. Gute Gelegenheit, die Topstars unseres Sports hautnah zu erleben.

Für den Tag der Eröffnung hatte sich der Ausrichter etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Für alle Kinder und Jugendlichen gab es freien Eintritt und damit auch für die Jüngsten die Möglichkeit, Tischtennis auf höchstem Niveau zu erleben. Also machte sich die Anfängergruppe an diesem Sonntagmorgen auf den Weg, um unsere beiden deutschen Mannschaften bei ihren ersten Spielen anzufeuern.

Gerade in der Westfalenhalle angekommen, war die deutsche Damemannschaft mit Jiaduo Wu, Kristin Silbereisen und Irene Ivancan gerade mit ihrem Spiel gegen Frankreich angefangen. Aber auch an den Nachbarstischen liefen spannende und sehenswerte Partien.



Zusammen mit einem der Größten: v. li.: Robin Schmidt, Jannik Westermann, Philli Bley, Linus Plümer, Simon Plümer, Timo Boll, Hannah Betge, Matteo Kuschel, Florian Recker und Jana Schomborg.

Unsere Frauen gaben sich keine Blöße und hatten am Ende mit 3:0 die Nase vorn. In den Nachbarhallen wurde hochklassiger bis exotischer Tischtennissport geboten. Nicht nur die weltbesten Spieler aus China, Japan, Südkorea und Schweden kämpften um ein Weiterkommen, sondern auch Nepal, Togo und Barbados. Die weltbesten Spieler waren zum Anfassen nahe.

Höhepunkt war dann nach dem Mittag das Eröffnungsspiel der deutschen Herrenmannschaft gegen Tschechien. Mit von der Partie waren natürlich Superstar Timo Boll, Dimitrij Ovtcharov und Patrick Baum. In fast voll besetzter Halle kam eine tolle Stimmung auf. Auch dieses Spiel wurde souverän mit 3:0 gewonnen. Entsprechend groß war die Begeisterung.

Anschließend ging es müde nach Hause. An den folgenden Tagen wurden die weiteren Spiele im Internet und im Fernsehen mit Spannung verfolgt. Die besondere Atmosphäre einer solchen Veranstaltung wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

*Thomas Kuschel*



***Wir fertigen für Sie nach Maß!***  
***Spiegel und Glastischplatten in vielen Formen und Farben***  
***Facetten • Kantenbearbeitung • Sandstrahlen •***  
***UV-Verklebungen • Glasbruchreparaturen***

**Werner Landwehr**

**Industriestraße 26 49191 Belm Tel. 0 54 06/ 55 38**

Auch in der Freizeit  
gegen Unfälle  
abgesichert sein.

Kommen Sie bei uns vorbei.

fair versichert  
**VGH** 



## **VGH Vertretung Klaus Stagge e. K.**

Lindenstraße 51 b  
49191 Belm  
Tel. 05406 880655  
Fax 05406 7365  
[www.vgh.de/klaus.stagge](http://www.vgh.de/klaus.stagge)  
[klaus.stagge@vgh.de](mailto:klaus.stagge@vgh.de)

 **Finanzgruppe**  
Sparkasse  
VGH  
LBS  
DekaBank

### Alle Motzkis, oder was!?

Neulich beim Training: „Na ..., was war denn Samstag los? Kein Spiel gewonnen? Das geht ja gar nicht! Wie kann man denn gegen DEN/DIE verlieren?“

So oder ähnlich hallt es nach einem Punktspielwochenende häufig quer über alle Tische hinweg. Natürlich ertappe auch ich mich des Öfteren bei solchen Gedanken und die Ansätze, diese laut zu äußern, nehmen je nach Saisonverlauf vermehrt zu. Doch wer einmal kurz davor stand, den Verfasser einer ähnlichen „Anmache“ an die Wand zu nageln, überlegt es sich spätestens ab diesem Zeitpunkt zweimal...

Dünnhäutigkeit, Stress, Tagesform, Empfindlichkeit?

Ja natürlich, aber wie wäre es zur Abwechslung einmal mit Empathie?

**„Der Begriff Empathie bezeichnet die Fähigkeit, Gedanken, Emotionen, Absichten, und Persönlichkeitsmerkmale eines anderen Menschen oder eines Tieres zu erkennen und zu verstehen. Zur Empathie gehört auch die eigene Reaktion auf die Gefühle Anderer wie zum Beispiel Mitleid, Trauer, Schmerz oder Hilfsimpuls.“**

Die oben beschriebene Situation hat wohl jeder von uns schon so oder ähnlich erlebt, angenehm dürfte es für keinen gewesen sein. Die Betroffenen wissen meist selbst am besten, ob bzw. was da schiefgelaufen ist. Im Gegensatz zu dem Motzki waren sie nämlich dabei! Zum Glück leben wir in einem Land, wo man seine Meinung frei und ungezwungen äußern darf. Und Kritik ist, wenn berechtigt und/oder konstruktiv, ein durchaus geeignetes Mittel zur Analyse und Verbesserung einer unbefriedigenden Situation. Doch es gibt Tage, Momente und Situationen, da wäre es für manch einen besser, einfach mal die Fr... zu halten! Das respektvolle Miteinander prägt nicht nur die Stimmung in unserer Abteilung, sondern hat auch Vorbild-Charakter für unsere Schüler und Jugendlichen. Das fängt an mit der Frage „Wer hat die Punkte gewonnen?“ anstatt „Wer hat die Punkte verloren?“, und hört auf mit, tja vielleicht Empathie...

Wir sollten uns häufiger vor Augen halten, dass Tischtennis für die meisten von uns pures Freizeitvergnügen ist. Wird aus diesem Vergnügen zu oft Frust, besteht die Gefahr, diesem Missvergnügen dauerhaft aus dem Weg zu gehen. Ob wir uns das leisten können bzw. wollen, wage ich mal zu bezweifeln.

Ich für meine Person werde es ab sofort einmal mit Einfühlungsvermögen, denn nichts anderes bedeutet Empathie, versuchen. Jedem, der mich beim Scheitern dieses Vorhabens erwischen sollte, verspreche ich umgehend ein Kaltgetränk seiner Wahl! ;-)))

*Thomas Schmitz*

# Neue SVC-TT-Homepage

Suchen.....

**SVC I - TV Hude III 9:1 - Abgehakt**

Am Samstag stand das Spiel Nr. 108 auf dem Spielplan der Bezirksoberliga Süd der Herren in der Saison 2011/12 an. SVC Belm-Powe - TV Hude III, Spielbeginn 15 Uhr, eine für die Tabelle bedeutungslose Begegnung. Belm nach einer starken Rückserie auf Platz 4 stehend, Hude nach nur vier Punkten in der Hinsense und einer desaströsen Rückserie mit 13 eingesetzten Spielern im Einzel und 17 verschiedenen Doppelaufstellungen Letzter und schon längst abgestiegen.

Doch war da nicht noch etwas? Richtig, erinnern wir uns. Am 18. September überrollte der Aufsteiger aus Hude im Heimspiel den Gast aus Belm überraschend hoch mit 9:3 und träumte davon, in der Klasse vielleicht gut mithalten zu können. Beide Teams hatten danach 2:2 Punkte, doch dunkle Wolken zogen auf. Während die Belmer nach einer beispiellosen Krankheits- und Verletzungsmisere noch sieben Punkten bis zur Halbserie holten, danach mit allen Mann an Bord durchstarteten (16:2 Punkte), gab es für die Huder nicht mehr viel zu holen (s.o.). Aber Belm wollte doch wenigstens einmal in der Saison, nach drei Niederlagen gegen Hude II und III, gegen die Klosterstädter gewinnen.

**Aktuelle TT-News Liveticker**  
**Youtube-Videos**  
**Trainingstipps von myTischtennis**  
 und vieles mehr...  
 via.

**Die nächsten Spiele des SVC:**

Fr. 13. 04. 18:15 OFV Ostercappel: Schüler  
 Fr. 13. 04. 18:15 OFV Ostercappel II : 3. Jugend  
 Fr. 13. 04. 20:00 3. Herren : SV Quilt Anklam II  
 Fr. 13. 04. 20:00 BW Hollage III : 4. Herren

Sa. 14. 04. 18:00 2. Herren : TSV Riemsloh  
 \* Quasi eine Art Endspiel um den Aufstieg in die Bezirksliga - Erster gegen Zweiter! Unsere Zweite würde sich über eine dementsprechende Unterstützung sehr freuen...

Fr. 20. 04. 18:30 3. Jugend : BW Hollage II  
 Fr. 20. 04. 20:00 4. Herren : TSV Wallenhorst II  
 Fr. 20. 04. 20:00 TuS Badbergen : 3. Herren  
 Fr. 20. 04. 20:15 Osnabrücker SC II : 2. Herren  
 Sa. 21. 04. 15:30 SC Rieste : 4. Herren  
 Sa. 21. 04. 13:00 3. Herren : TV Hude III

Lange hat es gedauert, bis die TT-Abteilung wieder eine adäquate Homepage präsentieren konnte. Die legendäre Wilfried-Wächter-TT-Homepage wurde leider einer Homepage des Gesamtvereins „geopfert“ und so fand unser Sport lange Zeit nur unter „ferner liefen“ statt. Doch das ist seit Anfang des Jahres vorbei. **Simon Wächter** packte der Ehrgeiz und in kurzer Zeit entwarf er eine moderne Homepage, die sich sehen lassen kann. Unter [www.tischtennis-svc.de](http://www.tischtennis-svc.de) findet man aktuelle Berichte zu den Spielen unserer Mannschaften, tolle Videos von nationalen und internationalen TT-Veranstaltungen, Spielpläne, Bildergalerien, unser Topspin-Heft als pdf-Datei, Trainingstipps, die aktuellen TTR-Werte und, und .... Schaut doch mal rein und vielleicht steht ja demnächst dein/euer Bericht hier im World-Wide-Web. Du/ihr müsst ihn nur schreiben und bei Simon abgeben.



**FRITZ HELMICH**  
**TISCHLERMEISTER**  
**BAU- UND MÖBELTISCHLEREI**

Lindenstraße 42 - 49191 Belm  
Telefon (054 06)3143/4775 FAX (054 06) 46 27  
[www.Fritz-Helmich.de](http://www.Fritz-Helmich.de)

**Beerdingungsinstitut**  
Erledigung sämtlicher Formalitäten

**TT-Abteilung SVC Belm-Powe im Internet:**

**[www.tischtennis-svc.de](http://www.tischtennis-svc.de)**

Die Inserenten der Abteilungszeitung  
"Topspin" unterstützen durch ihre  
Anzeigen die Tischtennisabteilung; wir  
bitten unsere Mitglieder, dieses bei ih-  
ren Einkäufen zu berücksichtigen.





**Neulich in der Halle gesehen:**

Man, ist der dick, man!



So weit die Schuhe tragen!

**Wichtige Termine**

- ***01.06. Abteilungsversammlung***
- ***22.-24.06. Besuch unserer Dessauer TT-Freunde***
- ***07.07. Doppelvereinsmeisterschaften und Saisonabschlussfeier im twentyseven***
- ***20.07. Letzter Trainingstag vor den Sommerferien***
- ***21.08. Erster Trainingstag nach den Sommerferien***

**Herzlichen Glückwunsch**

an  
**Günter Leimbrink**  
 zum **60.** Geburtstag am 11.04.2012



und an

**Biggi und Wilhelm Brüggemann**  
 zur **Silberhochzeit** am 11.04.2012

und an

**Maren Runge und Ralph Tepe**  
 zur **Geburt** von **Jasper** am 11.05.2012

**TOPSPIN**

erscheint 3 mal jährlich.  
 Auflage: 250 Stück

**Verantwortlich für den  
 redaktionellen Teil:**

Udo Schäffold  
 Wilhelm Stahmeyer

**Titellayout:**  
 Wilfried Wächter

**Anzeigenleiter:**  
 Alfons Stahmeyer

Bei Anregungen, Anzeigen, Beiträgen,  
 Bildmaterial und Tips bitte wenden an:  
 Udo Schäffold 0541/5806953  
 Email: old.chef@kabelmail.de  
 Wilhelm Stahmeyer 05406/3489  
 Email: Wilhelm.Stahmeyer@t-online.de  
 Alfons Stahmeyer 05406/3136  
 Email: vertrieb@firmastahmeyer.de

**Homepage im Internet:**  
[www.tischtennis-svc.de](http://www.tischtennis-svc.de)

**Achtung!**

**Topspin Nr. 48**

Topspin Nr. 48 soll im September 2012  
 erscheinen. Dazu benötigen wir eure  
 Beiträge rechtzeitig bis Ende August.

**Annahmeschluss 26. 08. 2012**

Nach den Staffeltagen restliche Berichte,  
 Fotos und Termine  
 umgehend an die Redaktion.

**SV Concordia Belm-Powe  
Tischtennisabteilung**

**Abteilungsleiter**

Wilhelm Stahmeyer  
Gustav-Meyer-Weg 2  
49191 Belm  
05406 / 3489

**stellv. Abteilungsleiter**

Thomas Schmitz  
Am Appelhügel 28b  
49191 Belm  
05406 / 2832

**Jugendwart**

Udo Schäffold  
Nienort 78  
49086 Osnabrück  
0541 / 5806953

**Betreuer  
1. männl. Jugend**

Thomas Schmitz  
05406 / 2832

**Betreuer  
2. männl. Jugend**

Thomas Schmitz  
05406 / 2832

**Betreuer  
3. männl. Jugend**

Stefan Pfeiffer  
05406 / 898808

**Betreuer  
Männl. Schüler**

Rieklef Kiehling  
01721819050



**Anfängertraining**

Thomas Kuschel  
05406 / 899412

Sechs Herrenmannschaften von der Bezirksoberliga bis zur 3. Kreisklasse.  
3 männl. Jugend- und 1 männl. Schülermannschaften

**Trainingszeiten**

**Sporthalle Heideweg:**

**Schüler und Jugend**  
Di. und Fr. 18.00 - 19.30 Uhr

**Damen und Herren:**  
Di. und Fr. 19.30 - 21.30 Uhr

**Sporthalle Grundschule Powe**

**Anfänger:**  
Mo. 17.30 - 19.00 Uhr  
Fr. 16.30 - 18.00 Uhr



*für natriumarme Ernährung*

*bekömmlich und gesund*

**Avanus-Mineralbrunnen GmbH**

**Power Weg 45 · 49191 Belm**

**Telefon 0 54 06/ 44 43 · Telefax 0 54 06/ 96 59**

**E-Mail: [avanus@t-online.de](mailto:avanus@t-online.de)**

**[www.avanus.de](http://www.avanus.de)**